

Ravensburg, 05.03.2020

Sehr geehrte Eltern des Welfen-Gymnasiums,

das Thema „Corona-Virus“ bewegt uns und sorgt für viele Fragen rund um das schulische Leben. Ich möchte Ihnen mit diesem Elternbrief einige Informationen zukommen lassen, wie wir augenblicklich mit der Situation umgehen.

Unser Ziel ist es, alles behördlicherseits Geforderte zu tun, um einer Ausbreitung entgegenzuwirken. Wir möchten aber auch dort, wo es zugelassen und möglich ist, unser schulisches Leben weiterführen. Im Einzelnen bedeutet das Folgendes:

Hygiene in der Schule

Krankheitsübertragungen lassen sich bereits durch wenige grundlegende Verhaltensweisen deutlich reduzieren. Dazu gehören im Wesentlichen:

- Bei Anzeichen von Erkältung oder grippeähnlichen Infekten bleiben Ihre Kinder zuhause.
- Beim Husten oder Niesen halten sie Abstand oder drehen sie sich von anderen Personen weg und verwenden die Armbeuge als Niesschutz.
- Ihre Kinder waschen sich regelmäßig die Hände gründlich mit Wasser und Seife und vermeiden das Berühren von Augen, Nase und Mund.

Bitte sprechen Sie diese Regeln immer wieder mit Ihren Kindern durch.

Schulische Abendveranstaltungen

Solange der Staat den Schulbetrieb offenhält und das Gesundheitsamt uns nicht anderslautende Empfehlungen gibt, finden grundsätzlich auch alle schulischen Abendveranstaltungen statt. Auch hier möchte ich Sie aber dringend um das Einhalten der oben genannten Hygieneregeln bitten. Sollten Sie also Krankheitssymptome bei sich oder Ihren Kindern wahrnehmen, bitte ich Sie darum, auf den Besuch solcher Veranstaltungen zu verzichten.

Außerunterrichtliche Veranstaltungen

Am 3. März hat das Kultusministerium folgende Eckdaten für die Durchführung außerunterrichtlicher Veranstaltungen bis zu den Sommerferien bekanntgegeben:

- Fahrten in Risikogebiete nach den Vorgaben des Robert-Koch-Instituts sind abzusagen.
- Fahrten ins Ausland außerhalb von Risikogebieten können bei einem positiven Votum des Gesundheitsamtes durchgeführt werden.
- Fahrten im Inland dürfen bis auf Weiteres stattfinden.

Von Seiten der Gesundheitsämter bekamen wir die Nachricht, dass von dort grundsätzlich keine positiven Aussagen zu Reiserisiken gegeben werden. Vor diesem Hintergrund müssen wir nach aktuellem Stand der Dinge davon ausgehen, dass alle bis zu den Sommerferien geplanten Auslandsfahrten oder Schüleraustausche wahrscheinlich nicht stattfinden können. Wir werden allerdings die Entscheidung für jede Fahrt noch einmal gesondert prüfen und die betroffenen Eltern und Schüler direkt informieren.

Zugesagt wurde seitens des Kultusministeriums, dass Stornokosten für durch Corona bedingte Absagen vom Land übernommen werden.

Da die Entwicklungen stark im Fluss sind, möchte ich Sie auch darum bitten, für weitere aktuelle Nachrichten regelmäßig unsere Homepage zu besuchen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Tilmann Siebert, Schulleiter